Geschrieben von: Uta Helkenberg (FN-Pressestelle)/ DL
Freitag, 08. Juli 2011 um 17:00

C omporta/ Portugal (fn-press). Bei den Nachwuchs-Europameisterschaften in Portugal setzen sich bisher die medaillenlosen Tage der deutschen Teilnehmer nathlos fort. Sie lagen zunächst immer zu Halbzeit mit vorne, am Ende hinten. Neuer Europameister bei den Jungen Reitern wurde das Team aus Belgien (23 Strafpunkte), knapp dahinter landete die Schweizer Mannschaft (25), die Briten holten Bronze (30), Deutschland wurde Sechster.

Wie bei den Junioren hatte es nach dem ersten Umlauf noch vielversprechend für die Mannschaft von Bundestrainer Lars Meyer zu Bexten (Herford) ausgesehen. Doch nach einer zweiten Nullrunde von Katrin Eckermann (Sendenhorst) mit Carlson wendete sich das Blatt. Andreas Theurer (Hamburg) kam mit Lupus auf neun Strafpunkte (8 Strafpunkte im ersten Umlauf), Maximilian Weishaupt (Wallenhorst) mit Georgia auf zwölf (8), Schlussreiter Patrick Stühlmeyer (Mühlen) mit Rubin-Ascot auf 16 (4).

Jetzt ruhen die Hoffnungen auf Noch-Vizeeuropameisterin Katrin Eckermann, die mit einem Zwischenstand von nur 0,72 Minuspunkten die einstweilige Führung in der EM-Einzelwertung übernommen hat. Und auch der Vorjahres-Dritte, Andreas Kreuzer (Marienheide), liegt weiter gut im Rennen. Er startet mit Cortez als Einzelreiter und liegt mit 12,46 Minuspunkten auf Rang acht.